



Anettes Monatsbericht

August 2019



Aktuelle Informationen aus dem Landtag, den Plenardebatten und meinem Wahlbereich.

Digitalpakt und Digitalbonus in Niedersachsen

Wir bringen die Digitalisierung in Niedersachsen weiter voran. Zum einen ist der Digitalpakt zur Digitalisierung unserer Schulen gestartet. Mit Bundesmitteln in Höhe von **470 Mio. Euro und Landesmittel in Höhe von 52 Mio. Euro** wollen wir unsere Schulen fit für die digitale Zukunft machen. Für unsere **Osnabrücker Schulen** stehen insgesamt **knapp 11 Mio. Euro** aus diesem Digitalpakt zur Verfügung (Sockelbeträge und schülerzahlabhängige Beträge). Wichtig ist dabei, dass die Schulträger die Gelder auch abrufen. Zusätzlich zu diesen Bundes- und Landesmitteln haben wir im Osnabrücker Stadtrat unseren **städtischen Medienentwicklungsplan** beschlossen, der ein **Gesamtvolumen von 13,7 Mio. Euro** hat.

Zum anderen fördern wir ganz aktuell die Digitalisierung kleiner und mittlerer Unternehmen mit dem „**Digitalbonus Niedersachsen**“. Dieses landesweite Förderprogramm richtet sich an Betriebe der gewerblichen Wirtschaft, der Life Sciences, aus dem Bereich eHealth, des Handwerks oder an kleine freiberufliche Planungsbüros. Mit dem insgesamt 15 Mio. Euro umfassenden Fördervolumen sollen Investitionen in digitale Hard- und Software sowie die IT-Sicherheit gefördert werden. Nähere Informationen hierzu sowie das Antragsverfahren bei der N-Bank finden Sie hier: <https://www.nbank.de/Unternehmen/Investition-Wachstum/Digitalbonus.Niedersachsen/index.jsp>

Innovationspreis Niedersachsen

In Hannover ist der **Innovationspreis Niedersachsen** in den Kategorien Vision, Kooperation und Wirtschaft verliehen worden, der in **jeder Kategorie mit 20.000 Euro** dotiert ist. Gesucht wurden Projekte mit bahnbrechenden Ideen oder spektakulären Lösungsansätzen zu aktuellen Themen. In jeder Kategorie waren jeweils drei Projekte nominiert. Überreicht hat die Preise unser Wirtschaftsminister Bernd Althusmann.

Unter den drei Nominierten in der Kategorie „Vision“ war ein Osnabrücker Unternehmen. Mit der App "SmartFoodScan" der mindQ GmbH & Co. KG wird es Verbrauchern ermöglicht, mit dem eigenen Handy selbstständig die Qualität von Nahrungsmitteln zu analysieren. Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass ein Preisträger aus Osnabrück kommt. **In der Kategorie "Wirtschaft" gewann die Osnabrücker Firma Seed Forward.** Ihre Produktgruppe "Freya" behandelt das Saatgut von Mais, Getreide und Gemüse. Es erhöht die Keimrate, versorgt die anwachsende Pflanze mit den richtigen Nährstoffen und verringert den Wasserbedarf.



Waldsterben

In Hannover und Osnabrück befassen wir uns derzeit intensiv mit den Schädigungen unserer Wälder durch Hitze, Dürre und Schädlinge. Auf Landesebene gibt es eine **Erhöhung der Waldschutzhilfe**. Sie wird von 1,2 Mio. Euro auf 3,8 Mio. Euro erhöht. Mit den Bundes- und Landesmitteln werden Entschädigungszahlungen geleistet für Schäden durch Extremwetterereignisse. Es geht vor allem um die katastrophalen Witterungsfolgen und die extremen Borkenkäferplagen. Im Rat der Stadt Osnabrück haben wir in der ersten Sitzung nach der Sommerpause fraktionsübergreifend einen von unserer CDU-Stadtratsfraktion mitentwickelten Beschluss zur Verbesserung des Stadtklimas verabschiedet. Ein Kernanliegen ist es, mehr und klimaresistentere Bäume anzupflanzen. Zusammen mit anderen Maßnahmen soll so die Lebensqualität in unserer Stadt erhalten und möglichst verbessert werden.



Zu Besuch bei Krone in Spelle



Unsere Bezirksgruppe der CDU-Landtagsabgeordneten aus den Bezirken Osnabrück, Weser-Ems und Grafschaft Bentheim hat das inhabergeführte **Familienunternehmen Krone in Spelle** besucht. Krone ist weltweit bekannt für seine innovativen Ideen in der **Landmaschinenentwicklung**. Bernhard Krone persönlich nahm sich die Zeit, mit uns über die Herausforderungen der Digitalisierung in der Landwirtschaft, die Entwicklung spezieller

Antriebssysteme bei der Bewirtschaftung landwirtschaftlicher Flächen und weitere Optimierungen in der Agrartechnik zu sprechen. Beeindruckend war auch der Besuch der Landmaschinenfabrikation, die wir vor Ort mit einer detaillierten Führung besichtigen konnten.

4,6 Mio. Euro Förderung für das Museum Schölerberg

Das **Museum am Schölerberg** erhält eine **Landesförderung in Höhe von mehr als 2,8 Mio. Euro**. Die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) zahlt Fördergelder in Höhe von 250.000 Euro, der Landkreis Osnabrück in Höhe von 450.000 Euro und die Stadt Osnabrück in Höhe von 1,1 Mio. Euro. Diese Fördergelder dienen der bereits länger geplanten **umfassenden Neukonzeptionierung der Dauerausstellung**. Nach einer Grundrenovierung des Hauses wird die neue Dauerausstellung „Dem Leben auf der Spur“ realisiert. Dank der vielen Unterstützer kann das Museum so zukünftigen Anforderungen gerecht werden.

Landtagspräsidentin besucht Bauhausausstellung im Museumsquartier



Im Rahmen ihrer Sommertour besuchte unsere **Landtagspräsidentin Gabriele Andretta** im Museumsquartier Osnabrück die Ausstellung "Bauhaustapete - neu aufgerollt", die anlässlich des 100-jährigen **Bauhausjubiläums** präsentiert wird. Die Ausstellung ist sehr detailreich und bietet neben der chronologischen Entwicklung der Bauhaustapete zahlreiche vertiefende Hintergrundinformationen zur Unternehmensentwicklung im jeweiligen Zeitgeschehen.

Die Bauhaustapete wird seit ihren Anfängen bis heute im inhabergeführten Unternehmen der Familie Rasch in Bramsche produziert.

Landesparteitag in Celle

In Celle fand unser Landesparteitag mit dem Leitantrag „Nachhaltigkeit ganzheitlich denken!“ statt. Wir haben uns mit **Zukunftsideen in Themen wie etwa Digitalisierung, Technologieoffenheit, transparente Landwirtschaft und globale Verantwortung befasst**. Bei den Diskussionen und den Beschlüssen geht es uns weniger um Verbote, sondern vielmehr um technische Innovationen und Anreize. Sämtliche Beschlüsse gibt es online in einer Langfassung und einer Kurzfassung. Sie finden beide Fassungen hier: <https://cdu-niedersachsen.de/lpt2019/>

Erstes Maßnahmenpaket aus dem Sportstättenanierungsprogramm angelaufen

Das erste Maßnahmenpaket aus dem **100 Mio.-Euro-Sportstättenanierungsprogramm** ist auf den Weg gebracht. 101 Maßnahmen können in diesem Jahr umgesetzt werden. Auch zwei Osnabrücker Vereine werden berücksichtigt. Der **Osnabrücker Ruder-Verein erhält eine Zuwendung von 45.454 Euro** für die Sanierung der Umkleiden. Außerdem erhält der **OSC** für die Sanierung der Hallenböden und den Umbau von Umkleiden eine **Zuwendung von 25.717 Euro**.

